

54

Vesper in der Kreuzkirche  
am Sonnabend, 9. September 1944, 18 Uhr

Orgel: Dietrich Buxtehude (1637-1707)  
Präludium und Fuge

Philippus Dulichius (1562-1631) "Da pacem Domine"  
für achtstimmigen Chor

Da pacem Domine in diebus nostris, quia non est alius,  
qui pugnet pro nobis, nisi tu Deus noster.

Gib Frieden, Herr, zu unsern Tagen. Es ist kein anderer,  
der für uns kämpft, wenn nicht du, unser Gott.

#### Vorlesung

Gemeinsamer Gesang: (Mel.: Jesu, meine Freude)

Gott, der wirs wohl machen. Lass das Wetter krachen  
und die Stürme gehn; wenn mit großem Grausen alle  
Wellen brausen, will er bei dir stehn. Nur Geduld,  
trau seiner Huld! Schlägt dich Unglück gleich  
darnieder, Gott erhebt dich wieder.

#### Gebet

Der Chor singt das Vaterunser in der Vertonung von  
Jacobus Gallus (Handl) (1550-1591) für achtstimmigen Chor

Pater noster, qui es in caelis, sanctificetur  
nomen tuum, adveniat regnum tuum, fiat voluntas tua,  
sicut in caelo et in terra. Panem nostrum quotidianum  
da nobis hodie, et dimitte nobis debita nostra, sicut  
et nos dimittimus debitoribus nostris, et ne nos in-  
ducas in tentationem, sed libera nos a malo. Amen.

Vater unser, der du bist im Himmel, geheiligt werde  
dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe wie  
im Himmel also auch auf Erden, unser täglich Brot gib  
uns heute, und vergib uns unsere Schuld, wie wir vergeben  
unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Übel. Amen.

#### Segen

Orgel: Johann Pachelbel (1653-1706)

Partita über den Choral: "Auf meinen lieben Gott  
trau ich in Angst und Not"

Bitte wenden!